

Ersetzt zusammen mit Norm SIA 265 die Norm SIA 164, Ausgabe 1981/92, und die Empfehlung SIA 164/1, Ausgabe 1986

Constructions en bois – Spécifications complémentaires

Costruzioni in legno – Indicazioni complementari

Timber Structures – Supplementary Specifications

Holzbau – Ergänzende Festlegungen

265/1

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Vorwort	4	6 Brettschichtholz	24
0 Geltungsbereich	5	6.1 Festigkeitsklassen und Querschnitts- aufbauten	24
0.1 Abgrenzung	5	6.2 Lamelleneigenschaften	24
0.2 Mitgeltende Bestimmungen	5	7 Bemessung auf Grund von Versuchen	25
0.3 Ausnahmen	5	7.1 Voraussetzungen für eine versuchs- gestützte Bemessung	25
1 Verständigung	6	7.2 Anforderungen an die Versuchsdurch- führung	25
1.1 Fachausdrücke	6	7.3 Auswertung	25
1.2 Bezeichnungen	6	8 Annahmekriterien für Stichproben	26
1.3 Abkürzungen	8	8.1 Anforderungen	26
2 Verweisungen	8	8.2 Verfahren	26
3 Dokumentenverzeichnis	9	Genehmigung und Inkrafttreten	28
3.1 Tragwerksnormen	9	Übergangsbestimmungen	28
3.2 Baustoff- und Bauproduktenormen	10		
3.3 Prüfnormen	11		
3.4 Ausführungsvorschriften	11		
4 Physikalisch-technische Holzeigen- schaften	12		
4.1 Schwind- und Quellmasse	12		
4.2 Ausgleichsfeuchte	12		
4.3 Temperatúrausdehnungskoeffizienten ..	13		
5 Sortierung von Rund- und Schnittholz	14		
5.1 Allgemeines	14		
5.1.1 Geltungsbereich	14		
5.1.2 Anforderungen an das Holz	14		
5.1.3 Sortierverfahren	14		
5.2 Klassierung bei visueller Sortierung	14		
5.3 Visuelle Sortierung	15		
5.3.1 Allgemeines	15		
5.3.2 Wuchsmerkmale	15		
5.3.3 Biologische Schädigungen	19		
5.3.4 Mechanische Schädigungen	19		
5.3.5 Risse	19		
5.3.6 Schnittarten	20		
5.3.7 Sortierkriterien	21		
5.3.8 Querschnittstoleranzen	22		
5.3.9 Verformungen	22		

VORWORT

Die vorliegende Norm SIA 265/1 ergänzt die Norm SIA 265 *Holzbau*.

Im Gegensatz zur Norm SIA 265, die längerfristig Bestand haben sollte, wird es wegen der laufenden Arbeiten an den europäischen Normen erforderlich sein, die Norm SIA 265/1 in verhältnismässig kurzen Abständen den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Normative Bestimmungen zum Thema Holzwerkstoffe werden zu einem späteren Zeitpunkt in die vorliegende Norm aufgenommen.

Projektleitung Swisscodes und Sachbearbeitung Norm SIA 265

Projektleitung Swisscodes

Prof. Dr. Peter Marti, dipl. Ing. ETH, Zürich
Dr. Ulrich Vollenweider, dipl. Ing. ETH, Zürich
Dr. Paul Lüchinger, dipl. Ing. ETH, Zürich
Prof. Dr. Viktor Sigrist, dipl. Ing. ETH, Hamburg

Sachbearbeitung Norm SIA 265/1

Prof. Ernst Gehri, dipl. Ing. ETH, Rüschlikon
Prof. Dr. Adrian Mischler, dipl. Ing. ETH, Rapperswil
Dr. René Steiger, dipl. Ing. ETH, Dübendorf

Kommission SIA 164

Präsident	Prof. Ernst Gehri, dipl. Ing. ETH, Rüschlikon	ETHZ
Mitglieder	Dr. Jean-Marc Ducret, dipl. Ing. ETH, Orges	SFH, Projektierung
	Jürg Fischer, dipl. Ing. FH, Bubikon	Beratung
	Dr. Hans-Heini Gasser, dipl. Ing. ETH, Lungern	Projektierung
	Dr. Erwin Graf, dipl. Natw. ETH, Biologe, St. Gallen	EMPA
	Dr. Conrad Jauslin, dipl. Ing. ETH, Muttenz	Projektierung
	Jean-Pierre Marmier, dipl. Ing. ETH, Lausanne	Projektierung
	Konrad Merz, dipl. Ing. HTL, Altenrhein	Projektierung
	Prof. Dr. Adrian Mischler, dipl. Ing. ETH, Rapperswil	Fachhochschule
	Dr. Klaus Richter, Dipl.-Holzwirt, Dübendorf	EMPA
	Dr. Jean-Luc Sandoz, Dipl.-Ing., Lausanne	EPFL, Projektierung
	Prof. Dr. Christophe Sigrist, dipl. Ing. ETH, Biel	SH-Holz
	Robert Schafroth, Möhlin	Holzindustrie Schweiz
	Dr. René Steiger, dipl. Ing. ETH, Dübendorf	EMPA

Genehmigung und Inkrafttreten

Die Zentralkommission für Normen und Ordnungen hat die vorliegende Norm SIA 265/1 am 10. Dezember 2002 genehmigt.

Sie tritt am 1. Januar 2003 in Kraft.

Sie ersetzt zusammen mit Norm SIA 265 die Norm SIA 164 *Holzbau*, Ausgabe 1981/92, und die Empfehlung SIA 164/1 *Holzwerkstoffe*, Ausgabe 1986.

Übergangsbestimmungen

Bis zum 30. Juni 2004 können die Norm SIA 164, Ausgabe 1981/92, und die Empfehlung SIA 164/1, Ausgabe 1986, weiter verwendet werden, jedoch nur zusammen mit den Tragwerksnormen, auf die sie verweisen.

Copyright © 2003 by SIA Zurich

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdrucks, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, CD-ROM usw.), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, sind vorbehalten.